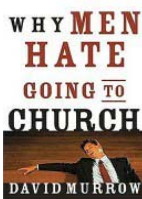




Warum gehen Männer nicht gerne in die Kirche?



WHY MEN HATE GOING TO CHURCH
DAVID MURROW

Warum lassen sich Männer so schwer in die Kirche einbinden? Warum sind nicht einmal 40 Prozent der Erwachsenen in den Gottesdiensten Männer? Warum kommen mehr als ein Fünftel der verheirateten Frauen ohne Ehemänner zur Kirche? **David Murrow, Autor des Buches "Why Men Hate Going to Church" ist diesen Fragen nachgegangen.** Hier ein Auszug, den wir für eure Männergruppe zur Diskussion unterbreiten:

"Die meisten Menschen glauben, Männer seien weniger religiös als Frauen. Doch das stimmt nicht. Andere Religionen haben keine geringe Anziehungskraft auf Männer. Jesus war ein Magnet für Männer. **Heute aber leben nur wenige Männer für Christus, aber viele sterben für den Islam. Warum ist das so?** Das christliche Übermittlungsinstrument, die Ortsgemeinde, spricht heute eher Frauen und ältere Menschen an, als dass sie die Herzen der Männer berühren. Die meisten Kirchen bieten eine sichere, gepflegte Gemeinschaft, eine Oase an Stabilität und Vorhersagbarkeit. Laut Studien sind das genau die Werte, die vorwiegend von Frauen und ältere Menschen gesucht werden.

Andererseits zeichnen sich Männer und junge Erwachsene aus durch Risikobereitschaft, Wettbewerbshunger und Wagemut. **Eigentlich ist der Missionsauftrag ein Abenteuer.** Doch sind im Gegensatz dazu viele Kirchen nicht eher auf Bequemlichkeit und Sicherheit für langzeitige Mitglieder ausgerichtet? Wenn Kircheninsider regelmässig alles Herausfordernde und Innovative zurückweisen, weil damit das Leben der Menschen unbequem und unsicher wird, so erreicht man zwar eine friedliche Stimmung, aber vertreibt Männer und junge Erwachsene auf lange Sicht aus der Kirche.

In den meisten Gemeinden werden die Kinder von Frauen in das Christentum eingeführt; Nonnen, Kinderhort-Frauen, Sonntagschullehrerinnen und die Mutter. Die Gefahr ist daher gross, dass **Jungs so auf einen Jesus treffen, einen zarten, süssen Mann in strahlend weissem Gewand, dem die männliche Seite fehlt.** Christen verwenden Worte wie "kostbar", "austauschen" und "Gemeinschaft". Das sind Worte, die ein "typischer" Mann nie brauchen würde. Wir sprechen viel von den Geretteten und Verlorenen. Männer wollen weder das eine noch das andere sein. **Und hier ist eine Aussage, die viele Kerle verwirrt: "eine persönliche Beziehung mit Jesus haben". Das starke, männliche**

Kommando von Jesus: "Folge mir nach!" lautet heute: "Habe eine Beziehung mit mir". Wir haben das Angebot von Jesus auf weibliche Weise uminterpretiert.

Das bedeutet unter dem Strich: **Wenn man auf lange Sicht eine gesunde Kirche bauen will, dann richte man sich mehr auf Männer aus.** Das war die Strategie von Jesus. Und sie funktioniert auch heute.

In seinem Buch führt Murrow auf über 60 Seiten **erprobte Prinzipien für eine männerfreundliche Kirche** auf. Auf der Männerforum-Homepage unter "Publikationen" sind sieben davon beschrieben. Hier zwei Beispiele:

- **Zeige die männliche Seite von Christus!** Pfarrer fokussieren oft auf die zärtliche und mitfühlende Seite von Jesus. Das ist gut so. Aber wenn man Woche für Woche einen sanften Jesus präsentiert, riskiert man, dass die Männer abschalten.
- **Predige kürzer!** Unterteile deine Predigten in Einheiten von sechs bis acht Minuten. Dazwischen kannst du Lieder, Theaterstücke, Videoclips oder anderes einfügen. Denke daran, dass die beliebtesten Aussagen von Jesus seine Gleichnisse waren. Keines davon dauerte länger als zwei Minuten.



Fragen für die Männergruppe

1. Woche: (Mt. 22.35-40)

- Was kann "Gott lieben" auf eine männliche Weise bedeuten?
- Was bedeutet es für dich?

2. Woche: (Mt. 9,9)

- Warum liess Matthäus wohl alles liegen und folgte Jesus nach?

- Wie würdest du reagieren? Was würde dich hindern / motivieren?

3. Woche: (Mk. 8,34+35)

- Was heisst "Nachfolge" für dich ganz praktisch?
- Welches ist dein "Kreuz" oder Deine Aufgabe?

4. Woche: (1. Kor. 9,24-27)

- Welches Ziel hast du vor Augen?
- Was tust du, um es zu erreichen?
- Wo stehst du in Gefahr, "in die Luft zu schlagen"?



Fürbitte

- Wir wollen dafür beten, dass wir selbst die **männliche Komponente von Jesus** wieder neu **entdecken** und in unserem Umfeld Männer auf eine **männliche Weise mit dem Evangelium ansprechen** können!

- Beten wir für unsere christlichen **Gemeinden, Männerstämme und -treffen**, dass sie vermehrt den **Zugang zu den Männern finden**, die Jesus noch nicht kennen!

- Lasst uns auch für den **Männertag** vom 21. Oktober in Wettingen beten, dass viele Männer kommen und ermutigt werden, **mutige Schritte** zu machen!



Termine

- **Männertag 2006: 21. Oktober** in Wettingen
- **Finanzseminare mit Earl Pitts:** 11.-26.11.06 in Schaffhausen, Thun, Rothrist, Baar, Aarau, Winterthur und Bern. 044 274 84 35 oder www.maennerforum.ch

- **Ehe mit Vision:** Das besondere Wochenende zu zweit ... 3.-5.11.06 in Beatenberg FamilyLife, 044 274 84 65 oder www.familylife.ch
- **Männer-WE der Stiftung Schleife:** 8.-10.12.06 in Winterthur

Thema: "Sieger und Verlierer" www.schleife.ch, 052 233 60 80

- **Wachsende Intimität in der Ehe:** 26.+27.1.07 in Gstaad 033 744 23 60 oder www.maennerforum.ch